

Bemerkungen zur 5. und 6. Runde

Am 5. Spieltag, dem 1. Advent, erfreute uns schon vor der Partie ein Tütchen mit weihnachtlichen Süßigkeiten - so konnten auch die Verlierer des Tages einen Trostpreis mitnehmen...

Neben vielen Pechvögeln der 5. Runde stand wiederum **FM Peter Rahls** auf der Sonnenseite der Schachwelt. Er gewann mit den schwarzen Figuren gegen keinen Geringeren als **FM Hans-Werner Ackermann** (Dortmund) seine fünfte Partie hintereinander, führt die Tabelle nunmehr klar mit 5 Punkten an und hat nur noch zwei Verfolger, die ihm mit einem halben Punkt weniger auf den Fersen sind. Dies sind die Mitfavoriten **GM Thomas Pächtz** und **FM Roland Fritz** aus Ulm.

Bei den Damen machen **Hannelore Kube** (Erfurt) - übrigens die Schwester von T. Pächtz und Tante der deutschen Spitzenspielerin Elisabeth Pächtz -, **WIM Annett Wagner-Michel** (Berlin-Pankow) und **WFM Eveline Nünchert** (Potsdam) mit jeweils 3,5 Punkten eine ganz hervorragende Figur. Sie haben bereits einen klaren Vorsprung vor ihren Mitbewerberinnen und werden wohl den Damenpreis unter sich ausmachen.

Ein besonderes Schmankerl unseres Turniers ist alljährlich das von **Gerhard Krüger** liebevoll konzipierte Begleitprogramm. Am 6. Spieltag stand nachmittags ein Besuch der Altstadt von Stralsund, dem Weltkulturerbe der UNESCO, und des Ozeaneums auf dem Programm. Dieses Naturkundemuseum bietet einzigartige Einblicke in die Unterwasserwelt der Ostsee und der Kaltwasserr-Ozeane und lockt seit seiner Eröffnung im Jahre 2008 jährlich mehr als eine halbe Million Besucher an.

Gespielt wurde in der 6. Runde natürlich auch: **FM Roland Fritz** konnte am Spitzenbrett dem bisher führenden **FM Peter Rahls** die erste Niederlage beibringen und damit in die Spitzenposition vorstoßen. Auch einige der übrigen Favoriten, namentlich **GM Thomas Pächtz**, **FM Kuno Thiel** (Köln), **FM Hans-Werner Ackermann** und **Arvid Grahl** (Schwerin) konnten mit vollen Erfolgen ihre Ausgangsposition deutlich verbessern.

Im mittleren Teil des Feldes machten zwei Spieler aus der zweiten Hälfte der Startrangliste von sich reden: **Axel Chmielewski** (Nr. 118) aus Hamburg-Volksdorf und **Joachim Gerks** (Nr.124) aus Norderstedt konnten ihre jeweils höher eingeschätzten Gegner besiegen und sich damit sehr weit oben, nämlich auf den Plätzen 24 und 29 einordnen.

Übrigens erfreut uns ein fleißiger Teilnehmer mit der Eingabe einiger Spitzenpartien, die ab sofort auf der Turnierseite eingesehen werden können!!

Henning Geibel